

Sitzungsunterlagen: <https://nextcloud.stuvus.uni-stuttgart.de/s/6YJWWXbgwbJzaw7>

Sitzungsbeginn: 12:31

Protokollführer: Marc B., Andreas B.

Endgültige Tagesordnung

- | | | |
|------|---|---|
| 1. | Begrüßung und Formalia | 1 |
| 1.1. | Begrüßung durch das Präsidium | 1 |
| 1.2. | Festlegung der Redeleitung | 1 |
| 1.3. | Festlegung der Protokollführung | 1 |
| 1.4. | Begrüßung durch gastgebende VS | 1 |
| 1.5. | Festlegung der endgültigen Tagesordnung | 1 |
| 1.6. | Festlegung des Termins und des Austragungsorts für die nächste LAK | 1 |
| 1.7. | Beschluss über das Protokoll der LAK vom 08.09.2019 in Karlsruhe | 1 |
| 2. | Bericht aus dem Präsidium | 1 |
| 2.1. | Stellungnahme der LAK zur MWK-Antwort auf Große Anfrage der SPD-Fraktion (Drucksache 16/6253) | 1 |
| 2.2. | Stellungnahme der LAK zur Verfassungsbeschwerde bzgl. LHG | 1 |
| 2.3. | Teilnahme an Sitzung der Landesrektorenkonferenz, Stuttgart, 20.09.2019 | 2 |
| 2.4. | Gespräch mit Wissenschaftsministerin Bauer, Stuttgart, 02.10.2019 | 2 |
| 2.5. | Gründung bildungspolitisches Süd-West-Bündnis, Tübingen, 06.10.2019 | 2 |
| 3. | Mitteilungen | 2 |
| 3.1. | Restplätze Seminar Programmakkreditierung | 2 |
| 3.2. | Treffen Grüne Jugend und AK Wissenschaft GRÜNE, Stuttgart, 21.10.2019 | 2 |
| 3.3. | Sitzung Wissenschaftsausschuss, Stuttgart, 23.10.2019 | 2 |
| 3.4. | Besprechung MWK (Herr Dittmar), Stuttgart, 23.10.2019 | 2 |
| 3.5. | Einladung Workshop "Suffizienz gestalten und ausprobieren", Stuttgart, 08.11.2019 | 3 |
| 3.6. | Termin Verkehrsministerium (landesweites Semesterticket), Stuttgart, 14.11.2019 | 3 |
| 3.7. | Mitteilung an Studierendenwerke in BaWü zu Status der Landesstudierendenvertretung | 3 |
| 3.8. | Verleihung Landeslehrpreis und Preis für offene Wissenschaft, Stuttgart, 04.12.2019 | 3 |

4.	Präsidiumswahlen	3
4.1.	Kandidaturen, Vorstellung und Aussprache	3
4.2.	Wahlen	3
5.	Bericht AK Landesweites Semesterticket	4
6.	Bericht AK Hochschulfinanzierung	6
6.1.	Bericht + neue Zahlen	6
6.2.	Bericht Planungstreffen, Freiburg, 17.09. und Stand der Planung an den Standorten 6	
6.3.	Rückblick Demo 17.10.	7
7.	Verfahrensordnung der LAK	7
7.1.	Abstimmungsempfehlung aus Karlsruhe	7
7.2.	Vorstellung des Antrags inklusiver Änderungsanträge	7
7.3.	Finale Abstimmung	8
8.	LHG-Novelle	8
8.1.	Erweiterungs-/Änderungsanträge	8
9.	Förderverein der Landesstudierendenvertretung Baden-Württemberg e.V.	8
9.1.	Bericht aus der Mitgliederversammlung	8
9.2.	Aufruf zum Beitritt	8
10.	Trägerverein der Landesstudierendenvertretung Baden-Württemberg e.V.	8
11.	Akkreditierung (System/Programm)	9
12.	Sonstiges	9
13.	Austausch und Vernetzung	9
14.	Anwesenheit	10
14.1.	Anwesende Teilnehmer*innen mit Stimmrecht	10
14.2.	Anwesende Teilnehmer*innen ohne Stimmrecht	10

1. Begrüßung und Formalia

1.1. Begrüßung durch das Präsidium

Beschlussfähigkeit festgestellt, insgesamt 15 stimmberechtigte Mitglieder anwesend

1.2. Festlegung der Redeleitung

Dominik B. (Uni Tübingen) eröffnet 12:31 Uhr die Sitzung.

Dominik B. (Uni TÜ) wird als Redeleitung vorgeschlagen, keine Einwände

1.3. Festlegung der Protokollführung

Andreas B (HS Mannheim) und Marc B (Uni Heidelberg) vorgeschlagen, keine Einwände

1.4. Begrüßung durch gastgebende VS

Jan Fülle, StuV-Sprecher des Standorts, und Claus-Peter geben organisatorische Hinweise und kündigen das Mittagessen an

1.5. Festlegung der endgültigen Tagesordnung

ÄÄ (Tübingen): Systemakkreditierung, Abstimmung: 13/0/0

Abstimmung über die Tagesordnung: 14/0/0

1.6. Festlegung des Termins und des Austragungsorts für die nächste LAK

Vorschlag: 24.11.2019, Abstimmung: 13/0/0

Hochschule der Medien Stuttgart, Tübingen und Heilbronn bekunden Interesse an der Austragung. Das Präsidium findet in Rücksprache mit diesen Hochschulen Austragungsort

1.7. Beschluss über das Protokoll der LAK vom 08.09.2019 in Karlsruhe

Abstimmung des Protokolls: 11/0/3

2. Bericht aus dem Präsidium

2.1. Stellungnahme der LAK zur MWK-Antwort auf Große Anfrage der SPD-Fraktion (Drucksache 16/6253)

Änderungen noch bis heute möglich, die Stellungnahme wird heute Abend an die SPD verschickt, da die entsprechende Landtagsitzung morgen (21.10.) stattfindet:

https://pad.stura.uni-heidelberg.de/p/16-6253_Gro%C3%9Fe_Anfrage_SPD

2.2. Stellungnahme der LAK zur Verfassungsbeschwerde bzgl. LHG

Positionspapier der LAK zur LHG-Novelle wurde per E-Mail verschickt und einzelne Aspekte hervorgehoben. Die eigentlich geforderten Modalitäten (schriftlich und in mehrfacher Ausfertigung) wurden nicht eingehalten. Noch keine Rückmeldung.

2.3. Teilnahme an Sitzung der Landesrektorenkonferenz, Stuttgart, 20.09.2019
Einladung zur Sitzung (über Geschäftsstelle / Fr. Kadel). Abstimmung mit den universitären Rektoren über Planungsstand zum Aktionstag. LRK unterstützen die Studierenden: Presse- und Öffentlichkeitsarbeitsstellen der Universitäten steht den Studierenden zur Verfügung.

2.4. Gespräch mit Wissenschaftsministerin Bauer, Stuttgart, 02.10.2019
Kurzfristige Einladung anlässlich HoFi, anwesend auch Herr Dittmar, zuständiger Mitarbeiter für Finanzen im MWK, Zahlen wurden vorgestellt aus dem Entwurf des Haushalts. Kein Zugeständnis hinsichtlich der Forderung nach 1.000 EUR mehr Landesmittel je Studierende, Zusage allerdings bei Aufwuchs der Grundfinanzierung (3%/Jahr). Ministerin war überrascht über den Informationsstand und das Engagement der Studierenden. Zusage ihrerseits für weitere themenbezogene Termine zur Aussprache (z.B. LHG-Novelle).

2.5. Gründung bildungspolitisches Süd-West-Bündnis, Tübingen, 06.10.2019
Studierendenvertreter Baden-Württembergs haben sich in Tübingen getroffen; Schüler, Lehrkräfte und weitere Akteure des Bildungssektors sollen folgen. Nächste Treffen: 7. und 8. November AG Öffentlichkeitsarbeit in Frankfurt. 6. bis 8. Dezember, Naturfreundehaus in Hannover bald ein bundesweites Treffen der Bündnisse, 12. Januar Treffen Süd-West-Bündnis an der PH Heidelberg

3. Mitteilungen

3.1. Restplätze Seminar Programmakkreditierung
<https://www.studentischer-pool.de/events/seminar-zur-programmakkreditierung-08-10-11-19-in-bamberg/>

3.2. Treffen Grüne Jugend und AK Wissenschaft GRÜNE, Stuttgart, 21.10.2019
mit Salomon und Schmitz, vorrangig um Hochschulfinanzierung und LHG-Novelle
campusgrün wird Forderungen des Aktionsbündnisses unterstützen

3.3. Sitzung Wissenschaftsausschuss, Stuttgart, 23.10.2019
werden teilnehmen am öffentlichen Teil (TOP 1),

Wenn man reden darf, auf jeden Fall auf das Bündnis <https://hochgeschult-kaputtgespart.de/> hinweisen und als Partner akquirieren

3.4. Besprechung MWK (Herr Dittmar), Stuttgart, 23.10.2019
Präsidiumsmitglieder trafen sich bezüglich der Verhandlungen zum Hochschulfinanzierungsvertrag 2 (HoFV2) mit Herrn Dittmar und Frau Schulz im MWK. Es wurde im Wesentlichen das Schaubild des MWK zur Aufteilung der Mittel in Verstärkung der Ausbauprogrammmittel, Personalkostensteigerung und Verfügungsmasse der Hochschulen über die Laufzeit des HoFV2. Zudem wurde mündlich auf die Stellungnahme

der Landes-ASten-Konferenz zu den Verhandlungen eines Hochschulfinanzierungsvertrags nach 2020 vom 10.07.2019 eingegangen.

3.5. Einladung Workshop "Suffizienz gestalten und ausprobieren", Stuttgart, 08.11.2019
Verweis auf Sitzungsunterlagen: <https://nextcloud.stuvus.uni-stuttgart.de/s/6YJWWXbgwbJzaw7?path=%2F03%20Mitteilungen>

3.6. Termin Verkehrsministerium (landesweites Semesterticket), Stuttgart, 14.11.2019
konkrete Ausgestaltung der Urabstimmung ggf. Gegenstand des Termins

3.7. Mitteilung an Studierendenwerke in BaWü zu Status der Landesstudierendenvertretung
Probleme in Tübingen, Verbot von Flyeraktion der LaStuVe im Gastrobetrieb vor Ort. Status der LaStuVe war nicht bekannt. Das Präsidium verschickt eine Mitteilung an die Studierendenwerke im Land mit dem Hinweis, dass die Landesstudierendenvertretung gesetzlich vorgesehen ist und eindeutig „studierendenbezogen“ agiert.

3.8. Verleihung Landeslehrpreis und Preis für offene Wissenschaft, Stuttgart, 04.12.2019
Ergänzung: VS-Geschäftsstelle der DHBW steht voraussichtlich nicht weiter als LaStuVe-Geschäftsstelle zur Verfügung. Verlegung ggf. nach Tübingen. Personelle Ressourcen sind dort vorhanden.

Verlegung bedingt Satzungsänderung. Zustimmung StuRa Tübingen steht aus. Antrag auf Satzungsänderung voraussichtlich in kommender MV des Fördervereins.

4. Präsidiumswahlen

4.1. Kandidaturen, Vorstellung und Aussprache
Claus-Peter Käpplinger bewirbt sich initiativ. HS Mannheim schlägt ihn vor. Er stellt sich der LAK vor.

Kandidat Marc Baltrun stellt sich vor.

Rückfrage: Mitglieder der VS in Heidelberg? -> Ja, beratendes Mitglied als "Außenreferent"

Kandidat Andreas Bauer stellt sich vor.

Kandidat Tasson Ruenpirom stellt sich vor.

Kandidat Dominik Birkenmaier stellt sich vor.

4.2. Wahlen
Wahlkommission: Bühler, Wandesleben

Die Wahlkommission führt die Wahl durch. Die Kandidaten werden in einzelnen Wahlgängen gewählt. Abstimmungsergebnis:

- Baltrun, Marc (14/0/1)
- Bauer, Andreas (15/0/0)
- Birkenmaier, Dominik (14/1/0)
- Käßlinger, Claus-Peter (11/2/2)
- Ruenpirom, Tasson (12/1/2)

5. Bericht AK Landesweites Semesterticket

Florian Wondratscheck berichtet, Statusupdate:

Z.Z. zwei Modelle in der LAK in der Diskussion

- 1) zusätzlich zum Verbundticket + 50 € Soli Beitrag für die Abend- und WE-Regelung + optional 132.50 € für gesamtheitliches BaWü-Anschlussticket
- 2)

BaWü einziges Bundesland ohne vollsolidarisches Semesterticket

Härtefallregelung beschlossen, wird noch verhandelt, noch nicht abschließend geklärt, wer den Verwaltungsakt stemmen soll/muss.

HdM: Befreiung nur, wenn schlechte Verkehrsanbindung oder auch, wenn man nah an der HS wohnt? - > Regelung sieht Befreiung vor, wenn Wohnort weniger als 1.5 km von der HS entfernt ist

HS Rottenburg: Spezifisches Problem: Nur 4x Bus/Tag -> sollte Härtefallantrag. Anmerkung, dass Verkehr zur HS eh durch Verbundticket. Das Landesticket ist eher für Heimreisen durch das Land am Wochenende gedacht.

PH Freiburg: weitere Härtefälle denkbar? Urlaubssemester, Praktikum außerhalb BaWü...

Anmerkung Aalen: bei unserem Verbundticket gibt es bereits die Regelung, dass der Solidarbeitrag erstattungsfähig ist, wenn man das Verkehrsangebot nicht nutzen kann (z.B. wegen Auslandssemester)

Abstimmung: Die LAK beschließt, dass bei der Urabstimmung im SoSe 2020 zum landesweiten Semesterticket auch über Verbund-Semestertickets abgestimmt werden sollte.

Abstimmung: (10/2/3) -> angenommen

Diskussion:

Gefahr besteht, dass es am Ende kein Semesterticket gibt, wenn sich gegen das landesweite Semesterticket ausgesprochen wird

Beispiel Dortmund nur deswegen, weil Ja/Nein-Urabstimmung

Vorstellung der Urabstimmungsentwürfe

Evtl. Wunsch nach vollsolidarisches Semesterticket im Verbund verbessere die Verhandlungsposition gegenüber den Verkehrsverbänden, da bei Vollsoli das Angebot geschaffen/verbessert werden MUSS.

Empfehlung an jede VS, in Kontakt mit lokalen Verkehrsverbund zu treten, um auf die Verhandlungen und darauf hinzuweisen, dass sich eine Erweiterung des lokalen Angebots lohnen könnte/angebracht ist.

VerfO-Antrag für eine dreiminütige Sitzungspause

Keine Gegenrede -> angenommen

Käpplinger: Verlagerung der Detail-Diskussion in den AK

Antrag auf Abstimmung der Modelle (Formulierung) auf der LAK (zurückgezogen).

Missverständnis: vorherige Anmerkung wurde als Antrag verstanden

PH FR: ausformulierte Modelle frühzeitig zur Verfügung stellen zur Verabschiedung vor Ort.

Uni HD: Mehr Details (harte Zahlen) bis zum nächsten Mal müssen vorliegen, um das in der lokalen Struktur diskutieren zu können

HS KA: Modelle mit dem lokalen Verkehrsverbund diskutieren, ob dadurch ein verbessertes Angebot vor Ort realisiert werden könnte.

Birke: harte Zahlen liegen zum Großteil nicht vor. Wir gehen aber nicht mit offenen Punkten in die Urabstimmung.

Antrag auf Sitzung des AK LwST innerhalb der nächsten drei Wochen. (zurückgezogen)

Uni Tü: Nicht Abstimmung auf nächster LAK, da Sitzung mit Verkehrsministerium erst am 14.11. stattfindet und ggf. neue Zahlen der LAK nur wenige Tage vor der LAK zur Verfügung stünden.

HdM: Welche Wahlbeteiligung bei der Urabstimmung hätte bindenden Charakter?

Uni Tü: 30% über alle Studierende

PH FR: Realistisch?

Uni Tü: Beim Thema LwST durchaus realistisch? Abhängig von Werbung vor Ort und Aufnahme der Medien

6. Bericht AK Hochschulfinanzierung

6.1. Bericht + neue Zahlen

Vorstellung einiger neuer Zahlen und Bericht vom Treffen mit der Ministerin T. Bauer, siehe 2.4

1) Aufbereitung der Haushalte aufwendig. Treffen mit Dittmar wird zeigen, ob der LAK weitere aussagekräftige Zahlen vorgestellt werden können. 2) Auf Bundesebene sind Hochschulpakete bereits beschlossen, da wird also nichts mehr zu holen sein

fzs Vorstand: Hinweis, dass 1) noch Flyer für Aktionstag vorhanden sind, 2) auf Demos bitte auch der Hinweis auf die Lernen am Limit Kampagne gemacht werden soll, und 3) Hinweis auf Seminar zur Hochschulfinanzierung in Görlitz (15.-17.11.: <https://www.fzs.de/termin/seminar-hochschulfinanzierung-15-bis-17-november-2019/>)

6.2. Bericht Planungstreffen, Freiburg, 17.09. und Stand der Planung an den Standorten Heidelberg: Demo angemeldet, Flyerdruck steht aus (für StuRa etc.), HSGen wurden kontaktiert, Podiumsdiskussion (zu Ökonomisierung der Hochschulen) geplant

Rottenburg: Aufruf zur gemeinsamen Demonstration mit Tübingen, Rektor, Mitarbeiter, Studis

Mannheim: enge Zusammenarbeit mit Hochschule/Rektorat, Demo schon angemeldet, Details noch auszuarbeiten, Campusaktionen wöchentlich zur Info auf dem Campus

Aalen: überlegt, wo sie sich anschließen; haben keine Gruppe, die vor Ort etwas organisieren könnte, Schwäbisch Gmünd (falls eine Demo organisiert wird), Stuttgart oder Ulm, Flyer haben sie erhalten

PH SG: werden sich in Ulm anschließen, Flyer haben sie erhalten

HMDK: schließen sich in Stuttgart an

fzs: an diversen Standorten dabei, auch bundesweit. Veranstaltet vom 15. bis 17. November ein Seminar zu Hochschulfinanzierung.

PH LB: kommt nach Stuttgart

PH FR: zusammen mit Uni und MH Demo, Bündnispartner*innen

PH KA: Am 17.10. beschlossen, dass wir in KA zusammen Demo machen, ist angemeldet, rechnen mit 500 TN

HdM: Demo ist angemeldet, Bühne auf Schlossplatz, diverse Reden, ver.di, DGB, Art der Werbung in Stuttgart ist noch in Diskussion

Uni TÜ: Werbemaßnahmen: "eingefärbter Brunnen", Flyer in der Mensa, Demo ist angemeldet, Redebeiträge stehen fest

HS HN: beschlossen, dass keine Demo vor Ort stattfinden. Beteiligung in Stuttgart

KIT: Demo angemeldet, wird aber – u.a. wegen der kurzen Zeit – nicht mit vielen Teilnehmer*innen gerechnet

[16:40 PH KA und HS KA verlassen die Sitzung]

DHBW: werden Plakate gestalten und flyern, Formula Student Team soll an Bord geholt werden.

Hinweis, dass auf Nicht-Sanktionierung von Abwesenheit am Aktionstag hingewirkt werden sollte. Statement der LAK könnte hilfreich sein. Darauf könnte interne Mail durch die Rektorate folgen, die genau dies anweisen.

6.3. Rückblick Demo 17.10.

Am 17.10. in Stuttgart Demo, organisiert durch die Fachschaft Medizin der Universität Tübingen. Es wird von 3000-3500 Demonstrant*innen berichtet.

7. Verfahrensordnung der LAK

[KIT und HS HN verlassen die Sitzung 16:50]

7.1. Abstimmungsempfehlung aus Karlsruhe

[PH SG verlässt Sitzung 16:55]

Kurzer Rückblick: Auf der LAK in Karlsruhe vom 08.09. wurde der Antrag aus Heidelberg sowie die Änderungsanträge aus Tübingen besprochen und eine Abstimmungsempfehlung für die nächste LAK gemacht

7.2. Vorstellung des Antrags inklusiver Änderungsanträge

Vorstellung des globalen Modifizierungsantrags aus Heidelberg, besonders des Vorworts

ÄA § 3 (2): (9/0/1) -> angenommen

ÄA § 4 (2) (neu): (5/0/5) -> angenommen

ÄA § 4 (2) (alt): (6/0/4) -> angenommen

ÄA § 4 (3) (2/5/3) -> abgelehnt

ÄA TÜ §4 (3): Ergänze Satz 1 nach „...müssen davon betroffene Abstimmungen und Wahlen...“ um „... ,deren Ergebnis durch die illegitime Stimmführung wirkungsändernd beeinflusst sein könnte...“: (4/1/4) -> angenommen

Erklärung TÜ: Problem bestand zwar bisher nicht, aber für den Falle des Eintretens gebe es sonst keine Lösung

ÄA § 6 (4) (7/0/3) -> angenommen

ÄA TÜ: ändere Nebensatz in Satz 1 zu „, in Ausnahmefällen spätestens acht Wochen nach der letzten LAK“ -> von HD angenommen

ÄA § 6 (4) Satz 3 (streiche „bleibt davon unberührt“) (4/0/6) -> angenommen

[HS Rottenburg verlässt Sitzung 17:36 Uhr]

GO-Antrag DHBW: vertagen des TOP auf nächste Sitzung (aus Zeitgründen). Bisherige Abstimmung behält ihre Gültigkeit.

Keine Gegenrede -> angenommen

Hinweis HD: Der jetzt vorliegende Modifizierungsantrag aus HD soll gut vorbereitet sein, in kommender LAK abgestimmt werden und nur bei individuellen Rückfragen auf Einzelpunkte eingegangen werden.

[PH LB und HMDK verlassen die Sitzung 17:41]

7.3. Finale Abstimmung

- entfällt -

8. LHG-Novelle

8.1. Erweiterungs-/Änderungsanträge

- entfällt -

9. Förderverein der Landesstudierendenvertretung Baden-Württemberg e.V.

9.1. Bericht aus der Mitgliederversammlung

Vor der LAK (ab 11 Uhr) hat eine Mitgliederversammlung (MV) stattgefunden. Die Studierendenschaften der Hochschule Mannheim und der Universität Tübingen wurden neu aufgenommen. Ein neuer Vorstand wurde gewählt.

9.2. Aufruf zum Beitritt

Alle anderen Studierendenschaften werden dazu aufgerufen, ebenfalls Mitglied des Fördervereins zu werden.

10. Trägerverein der Landesstudierendenvertretung Baden-Württemberg e.V.

Nichts neues zu berichten, es konnte sich aus zeitlichen Gründen noch nicht darum gekümmert werden.

11. Akkreditierung (System/Programm)

Auf nächster LAK bitte Rückmeldung zu Akkreditierung an den Standorten. Halten Sie sich an die Musterrechtsverordnung? Arbeiten an Stellungnahme, verabschieden auf nächster LAK.

12. Sonstiges

-

13. Austausch und Vernetzung

-

Sitzungsende 17:46 Uhr

14. Anwesenheit

14.1. Anwesende Teilnehmer*innen mit Stimmrecht

Dumschat, Lara (HS Rottenburg)
Ruenpirom, Tasson (HS Mannheim)
Raab, Andreas (HS Aalen)
Mohr, Lukas (PH Gmünd)
Wondratschek, Florian (PH Ludwigsburg)
Ehlers, Johanna (HMDK Stuttgart)
Staiger, Tim (PH Freiburg)
Meier, Sophia (PH Karlsruhe)
Flügel, Daniel (HS Heilbronn)
Tang, An (KIT)
Hartmann, Tobias (HsKA)
Birkenmaier, Dominik (LAK-Präsidium, Uni Tübingen)
Leifhat, Katja (HdM Stuttgart)
Fülle, Jan (DHBW)
Baltrun, Marc (LAK-Präsidium, Uni Heidelberg)

14.2. Anwesende Teilnehmer*innen ohne Stimmrecht

Althaus, David Nicolai (HS Rottenburg)
Wandesleben, Annika (HS Aalen)
Frank, Emanuel (PH Gmünd)
Riesch, Michelle (PH Gmünd)
Bühler, Jacob (fzs Vorstand)
Topalis, Thomas (HMDK Stuttgart)
Baatzsch, Juliana (HdM Stuttgart)
Scheck, Judith (PH Freiburg)
Käpplinger, Claus-Peter (Uni Tübingen)
Kraft, Jan (HdM Stuttgart)
Wehmeier, Sophie (HS Rottenburg)
Nguyen, Minh Tu (HdM Stuttgart)
Bauer, Andreas (LAK-Präsidium, HS Mannheim)